

Rorschach: 07. Januar 2010, 01:01

Die Schattenseiten des Internets

Am Freitag, 8. Januar, ab 16 Uhr, findet das nächste Mediengetwitter zum Thema «Internetkriminalität» in der Brauerei Kornhausbräu in Rorschach statt. Talkgäste sind die Kriminalbeamten Bruno Metzger und Martin Mühlemann.

RORSCHACH. Im Mittelpunkt des medienpädagogischen Talks stehen für ein Mal die Schattenseiten des Internets. Der zunehmende technische Fortschritt führt dazu, dass sich Kriminelle und Sicherheitsexperten ein Hase- und Igel-Duell auf den unterschiedlichsten Feldern liefern, das bislang meist mit einem «positiven Patt» für die Sicherheit ausging. In jüngster Zeit werden die Methoden der Cyberverbrecher aber zusehends raffinierter, was sich in einer stetigen Zunahme von Straftatbeständen mit dem Tatmittel Internet äussert.

Anzeige

SCHNELLER ZUM ERFOLG

WERBEN AUF
TAGBLATT.CH

MEHR INFOS

Wie kann man sich schützen?

Wie sollen Erwachsene reagieren, wenn die minderjährige Tochter während des abendlichen Chats mit einer vermeintlichen Freundin zunehmend zu obszönen und sexuellen Handlungen aufgefordert wird? Wie können wir uns gegen Betrugereien, Datenmissbrauch, Mobbing, Stalking und Beleidigungen aus dem Internet wehren? Wie werden Kriminelle im Internet von den Fahndern der Kriminalpolizei gejagt? Wie können wir unsere Jugend vor Cyperverbrechern schützen (Opfer-Perspektive) und sie von eigenen kriminellen Aktivitäten im Internet abhalten (Täter-Perspektive)? Sind die Kriminalfachleute technisch in der Lage, jederzeit und überall die Internetaktivitäten – Stichwort Überwachung – der «braven» Bürgerinnen und Bürger nachzuvollziehen. Solche und weitere Fragen der anwesenden Teilnehmenden des Zertifikatslehrgangs Medienpädagogik der FHS St. Gallen und der PHSG und Gäste sowie jene der Twitterer sollen zur Sprache kommen. Im Talk zu Gast sind die Kriminalbeamten Bruno Metzger, Chef Sicherheitsberatung, und Martin Mühlemann, Ermittler, bei der Kantonspolizei St. Gallen.

Diskurs mit externen Twitterern

Parallel zum Talk findet zum zweiten Mal das medienpädagogische Experiment «Mediengetwitter»

statt. Teilnehmende aus dem Zertifikatslehrgang Medienpädagogik sowie externe Twitterer aus dem In- und Ausland beispielsweise aus Basel, Berlin, Lindau führen dabei einen Paralleldiskurs und bringen für alle Beteiligten sichtbar über eine Twitterwall ihre Tweets in Form von Gedanken, Fragen und dergleichen ein.

Eine besondere Herausforderung besteht für die Veranstalter darin, dass auch die nicht in der «Kornhausbräu» in Rorschach anwesenden Personen über Twitter, sozusagen via Live-Berichterstattung, dem Talk folgen können. Den medienpädagogischen Talk moderiert Studiengangsleiter Martin Hoffmann zusammen mit Mark Riklin, der insbesondere auf die Fragen aus dem Publikum und auf die Tweets der Twitter eingehen wird. (pd)

Weitere Artikel zu diesem Thema :

STICHWORT

Internetkriminalität

Unter Internetkriminalität sind Straftaten zu verstehen, die auf dem Internet basieren oder mit dessen Techniken geschehen.

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.